



Herzlich willkommen!

Das Video fasst die Aufgaben des Schulteams zusammen:

- a) Inhalte abgeleitet vom KMS 2019 (→ Ablauf)
- b) Prozessgestaltung auf Grundlage von QmbS



Aufgaben des Schulteam

„**Leitung** der Maßnahmen zur **Erarbeitung**, **Erprobung** und **Weiterentwicklung** des schulinternen, durchgängigen Konzepts zur berufssprachlichen Förderung und Bildung“



Aufgaben des Schulteam

zen. Dazu erstellt jede Schule bis zum Ende des Schuljahres 2023/2024 ein individuelles Sprachbildungs- bzw. Sprachförderkonzept, das u. a. folgende Maßnahmen enthält (nicht abschließend):

- Bedarfsanalyse des Sprachförderbedarfs je Abteilung/Fachbereich
- Formulierung der abteilungs- und schulinternen Zielvereinbarungen zur Sprachförderung und -bildung sowie der Maßnahmen in Abstimmung mit den Beteiligten
- Gestaltung der Durchführung von Maßnahmen der adaptiven (vgl. hierzu Punkt 4) und integrativen Sprachförderung zur Steigerung der berufssprachlichen Kompetenzen der Schülerinnen und Schüler
- Fachliche Unterstützung der Kolleginnen und Kollegen bei der Umsetzung der Sprachförder- und Sprachbildungsmaßnahmen
- Kontinuierliche Evaluation und Weiterentwicklung der getroffenen Maßnahmen
- Angebote und Durchführung von bedarfsorientierten schulinternen Fortbildungsmaßnahmen sowie Fachsitzungen
- Einbindung des schulinternen Konzepts zur Sprachförderung und -bildung in schulinterne Qualitätsmanagementprozesse
- Organisationssystem zur Zusammenarbeit mit den sozialpädagogischen Fachkräften und Beratungslehrkräften sowie externen Partnern zur Umsetzung der Maßnahmen

Die Mitglieder des Schulteam „Berufssprache Deutsch“ unterstützen das Kollegium in allen Bereichen der berufssprachlichen Förderung und Bildung. Dazu nehmen sie u. a. folgende Aufgaben wahr (nicht abschließend):

- Leitung der Maßnahmen zur Erarbeitung, Erprobung und Weiterentwicklung des schulinternen, durchgängigen Konzepts zur berufssprachlichen Förderung und Bildung (siehe oben)
- Abstimmung der adaptiven und integrativen Sprachförder- und Sprachbildungsmaßnahmen und fachliche Kooperation zur Unterstützung der Schülerinnen und Schüler zur Erreichung des Berufschulabschlusses
- Kollegiale Unterstützung zur Umsetzung des Unterrichtsprinzips „Berufssprache Deutsch“:
 - Ermittlung der sprachlichen Lernausgangsvoraussetzungen
 - Fachliche Beratung bei der Auswahl der Sprachfördermaßnahmen
 - Festlegung von Sprachförderschwerpunkten zur gezielten berufssprachlichen Sprachförderung und -bildung
 - Umsetzung einer kooperativen Sprachförderung im Klassenteam
 - Methodisch-didaktische Gestaltung eines sprachbewussten Unterrichts und Umsetzung eines sprachsensiblen Fachunterrichts sowie der berufssprachlichen Förderung und Bildung von Jugendlichen mit und ohne Migrationshintergrund in der Berufsintegration, -vorbereitung und den Fachklassen
 - Regelmäßige Fachsitzungen Deutsch zum kollegialen Austausch und zur Weiterentwicklung der Umsetzung des Unterrichtsprinzips „Berufssprache Deutsch“

Schulkonzept zur Sprachbildung und -förderung



Das Schulkonzept zeigt das schulische Qualitätsverständnis zur Sprachbildung und -förderung. Es enthält Ziele, Teilziele und Maßnahmen, um die Schülerinnen und Schüler in der berufssprachlichen Entwicklung zu unterstützen.

- Welches Ziel wird verfolgt? (**Zielsetzung**)
- Wie wird das Ziel erreicht? Ist die Maßnahme geeignet? (**Maßnahmen**)
- Wer ist für die Umsetzung des Ziels verantwortlich? (**Verantwortlichkeit**)

**Schulkonzept
zur Sprachbildung und -förderung**



**Auf dem Weg zum Schulkonzept in
vier Schritten**

- a) Inhalte abgeleitet vom KMS 2019 → Ablauf
- b) Prozessgestaltung auf Grundlage von QmbS

Aufgaben des Schulteam

1. Bedarfs- analyse

- „Bedarfsanalyse des Sprachförderbedarfs je Abteilung/Fachbereich“
- „Ermittlung der sprachlichen Lernausgangsvoraussetzungen“

Aufgaben des Schulteam

2. Schwer- punkte der Sprach- förderung

- „Festlegung von Sprachförderschwerpunkten zur gezielten berufssprachlichen Sprachförderung und -bildung“
- „Formulierung der abteilungs- und schulinternen Zielvereinbarungen zur Sprachförderung und -bildung sowie der Maßnahmen in Abstimmung mit den Beteiligten“

Aufgaben des Schulteam

3. Umsetzungs- planung

- „Abstimmung der additiven und integrierten Sprachförder- und Sprachbildungsmaßnahmen und fachliche Kooperation zur Unterstützung der Schülerinnen und Schüler zur Erreichung des Berufschulabschlusses“
- „Gestaltung der Durchführung von Maßnahmen der additiven [...] und integrierten Sprachförderung zur Steigerung der berufssprachlichen Kompetenzen der Schülerinnen und Schüler“

Aufgaben des Schulteams: Inhalte für die Umsetzung



Aufgaben des Schulteam: Inhalte für die Umsetzung

3.1 kollegiale Unterstütz- ung

*„Kollegiale Unterstützung zur
Umsetzung des Unterrichtsprinzips
Berufssprache Deutsch“*

- „Fachliche Unterstützung der Kolleginnen und Kollegen bei der Umsetzung der Sprachförder- und Sprachbildungsmaßnahmen“
- „Fachliche Beratung bei der Auswahl der Sprachfördermaßnahmen“
- „Angebote und Durchführung von bedarfsorientierten schulinternen Fortbildungsmaßnahmen sowie Fachsitzungen“ bzw.
„Regelmäßige Fachsitzungen Deutsch zum kollegialen Austausch und zur Weiterentwicklung der Umsetzung des Unterrichtsprinzips Berufssprache Deutsch“

Aufgaben des Schulteam: Inhalte für die Umsetzung

3.2 sprach- bewusste Unterrichts- gestaltung

- „Methodisch-didaktische Gestaltung eines sprachbewussten Unterrichts und Umsetzung eines sprachsensiblen Fachunterrichts sowie der berufssprachlichen Förderung und Bildung von Jugendlichen mit und ohne Migrationshintergrund in der Berufsintegration, -vorbereitung und den Fachklassen“
- „Umsetzung einer kooperativen Sprachförderung im Klassenteam“

Aufgaben des Schulteam: Inhalte für die Umsetzung

3.3 Zusammen- arbeit mit Partnern

- „Organisationssystem zur Zusammenarbeit mit den sozialpädagogischen Fachkräften und Beratungslehrkräften sowie externen Partnern zur Umsetzung der Maßnahmen“

Aufgaben des Schulteam

4. Evaluation und QmbS

- „Kontinuierliche Evaluation und Weiterentwicklung der getroffenen Maßnahmen“
- „Einbindung des schulinternen Konzepts zur Sprachförderung und -bildung in schulinterne Qualitätsmanagementprozesse“

a) Vier Schritte auf dem Weg zum Schulkonzept auf Grundlage des KMS 2019

= **inhaltliche Ausgestaltung des Schulkonzepts**

→ **notwendige Schritte zur Entwicklung**

A large orange arrow pointing to the right, containing four light blue hexagonal boxes. Each box contains a step number and a description of the step.

1. **Bedarfs-
analyse**

2. **Schwer-
punkte der
Sprach-
förderung**

3. **Umsetzungs-
planung**

4. **Evaluation
und QmbS**

b) Vier Schritte auf dem Weg zum Schulkonzept

Prozessgestaltung anhand der Kriterien von QmbS (Anknüpfung an etablierte Strukturen!)

→ drei Qualitätsbereiche (QB)

→ Formulieren von (Teil-)Zielen und konkreten Maßnahmen

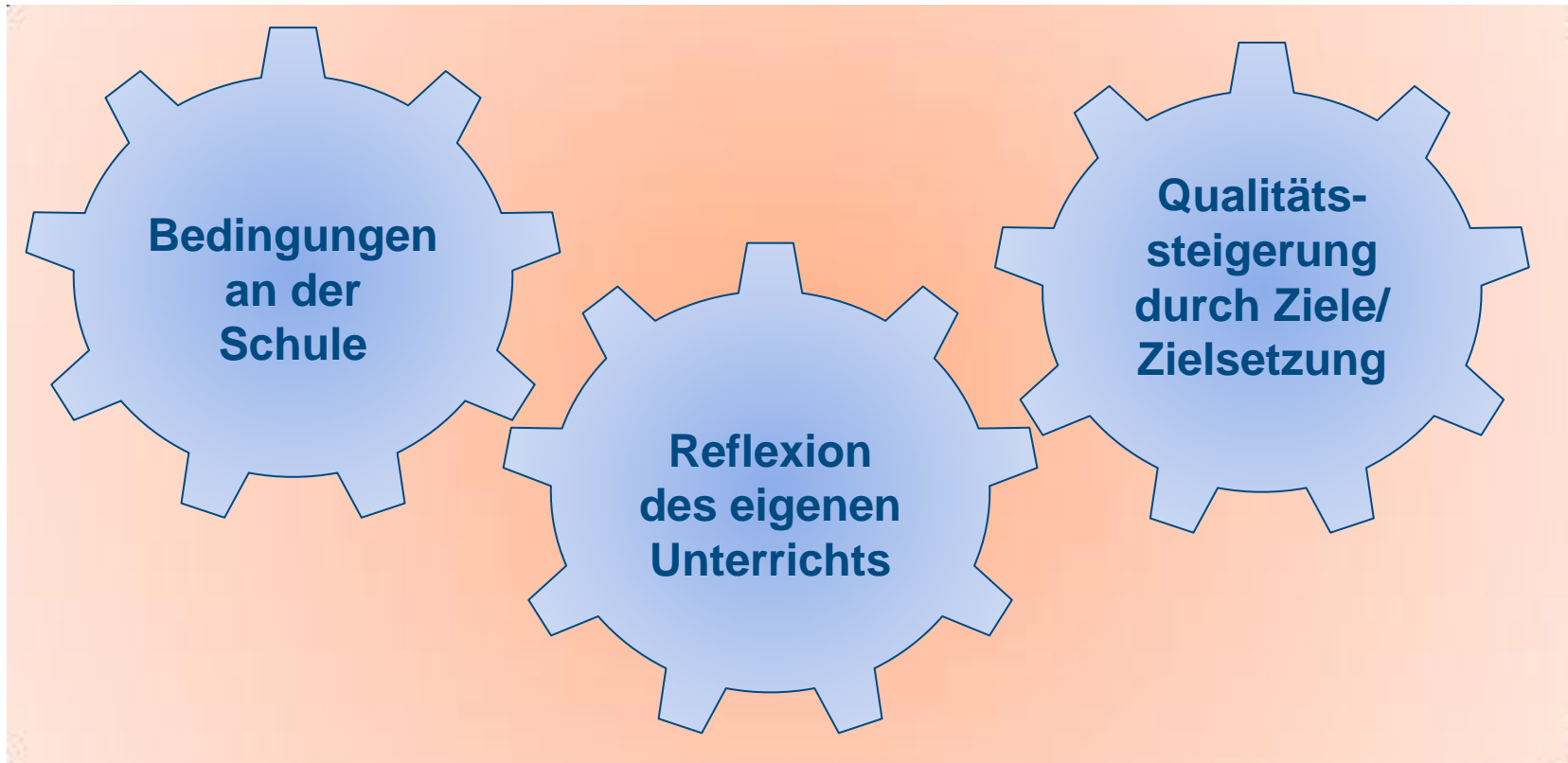


Prozessgestaltung mit QmbS



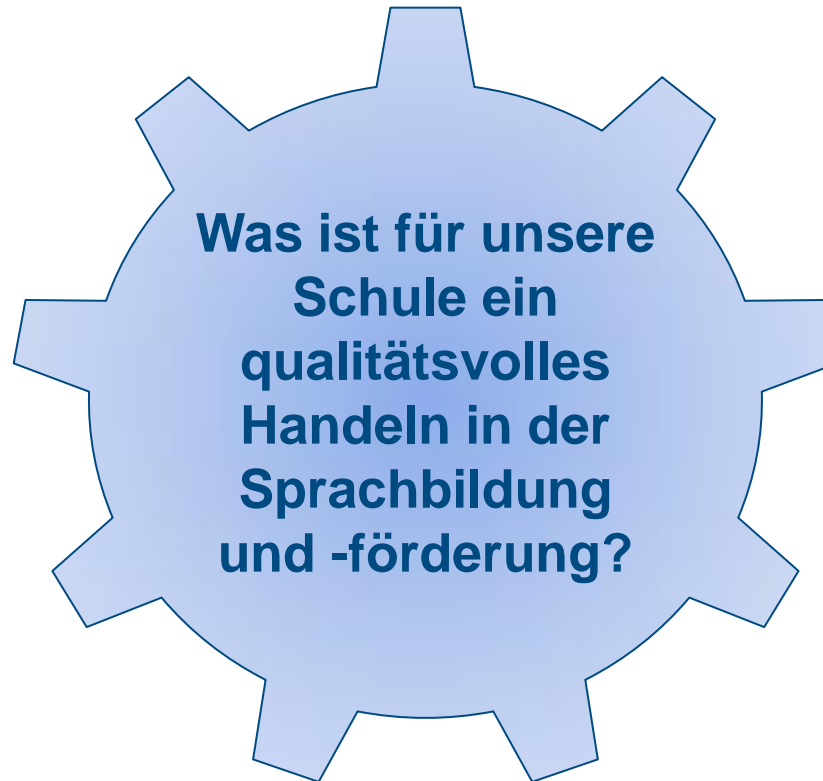
Schulteam Berufssprache Deutsch plant und koordiniert die Prozessgestaltung.

Prozessgestaltung mit QmbS



Schulkonzept zur Sprachbildung und -förderung

Prozessgestaltung mit QmbS



Plan



Do



Check



Act

Schulkonzept zur Sprachbildung und -förderung



Der Weg zum Schulkonzept: (Teil-)Ziele und Maßnahmen

Beispiel

Teilziele (QB 1)	Maßnahmen (QB 1)
<p>Jede Deutschlehrkraft erkennt nach der dritten Unterrichtsstunde die berufssprachlichen Lernvoraussetzungen der Schülerinnen und Schüler für die integrierte und die additive Sprachförderung.</p>	<p>Die Deutschlehrkraft wählt ein geeignetes Instrument zur Feststellung der Sprachlernvoraussetzungen der Schülerinnen und Schüler aus, das die berufssprachlichen Voraussetzungen für den jeweiligen Ausbildungsberuf zeigt.</p>
	<p>Die Deutschlehrkraft führt in Absprache mit dem Klassenlehrerteam die Analyse durch, um ein Sprachlernprofil der Klasse zu erstellen.</p>
	<p>Die Deutschlehrkraft bespricht die Ergebnisse mit dem Klassenlehrerteam, um die Schülerinnen und Schüler mit Sprachförderbedarf an das Schulteam Berufssprache Deutsch zur Planung der additiven Sprachbildung/-förderung zu melden.</p>
	<p>Die Klassenleitung plant die Umsetzung der integrierten berufssprachlichen Förderung.</p>

A large, light green, curved arrow pointing from the bottom left towards the top right, with the 'Berufssprache Deutsch' logo centered on its shaft.

Berufssprache
Deutsch

Herzlichen Dank

für Ihren pädagogischen Einsatz und Ihr Engagement bei der berufssprachlichen Bildung und Förderung junger Menschen!